

# Rheingauer Anzeiger.

75. Jahrgang.

**Amtliches**  
für den westlichen Teil



**Kreis-Blatt** Fernsprech-Anschluß Nr. 9.  
des Rheingau-Kreises.

Vierteljahrspreis:  
(ohne Traggebühren.)  
mit illustriertem Unter-  
haltungsblatt Nr. 1.60.  
ohne dasselbe Nr. 1.—

umfassend die  
Stadt- und Landgemeinden

des vorm. Amtsbezirks  
Rüdesheim am Rhein.

Anzeigenpreis:  
die kleinspaltige (1/4)  
Petitzelle 15 Pfg.,  
geschäftliche Anzeigen  
aus Rüdesheim 10 Pfg.  
Ankündigungen vor und  
hinter d. redaktionellen  
Teil (soweit inhaltlich  
zur Aufnahme geeignet)  
die (1/2) Petitzelle 30 Pfg.

Durch die Post bezogen:  
Nr. 1.60 mit und  
Nr. 1.25 ohne Unter-  
haltungsblatt

**Einziges amtliche**  
**Rüdesheimer Zeitung.**

**Nr. 145**

Erscheint wöchentlich dreimal  
Dienstag, Donnerstag und Samstag.

**Samstag, 11. Dezember**

Verlag der Buch- und Steindruckerei  
Sischer & Metz, Rüdesheim a. Rh.

**1915.**

## Zweites Blatt.

### Neueste Drahtnachrichten.

(Fortsetzung aus dem ersten Blatt.)

**in Berlin:** Zu Wilsons Botschaft heißt es im „Berliner Lokalanzeiger“: Präsident Wilson hat es auch diesmal auf die Deutsch-Amerikaner abgesehen, die er vor Wochen schon einmal in der schärfsten Weise zur Ordnung rufen zu müssen glaubte. Insofern dieser Eindruck zutrifft, wird es dem Präsidenten aus dem deutsch-amerikanischen Walde wieder ebenso kräftig zurückschallen, wie er in ihn hineingeschrien hat. Unsere Freunde jenseits des großen Wassers sind Mannes genug, sich mit ihrem Oberhaupt mit der Unerblichkeit auseinanderzusetzen, die in der neuen Welt zu den obersten Menschenrechten gezählt wird. Von dem Gebrauch dieser Tugend werden sie sich von keinem geborenen Amerikaner abbringen lassen. Daß sie treue Söhne ihres neuen Vaterlandes sind, haben die Deutsch-Amerikaner schon bewiesen, bevor es im Weißen Hause einen Präsidenten Wilson gab. Sie werden sich das von einem Amerikaner nicht widerstandslos nehmen lassen; dazu reicht in Amerika die Macht eines Menschen nicht aus. — Im „Berliner Tageblatt“ wird gesagt: Wir billigen es keineswegs, wenn Personen, die aus Deutschland gebürtig sind und die amerikanische Staatsbürgererschaft angenommen haben, sich gegen die Gesetze des Landes vergehen sollten, in dem sie Aufnahme gefunden haben. Indessen die alten Deutsch-Amerikaner hätten sich vielleicht nicht so erhebt, wenn die Vereinigten Staaten unter der Präsidentschaft des Herrn Wilson bestrebt gewesen wären, eine ehrliche Neutralität zu wahren; das aber ist leider nicht geschehen.

**in Berlin:** Bei der neuen 10 Milliarden-Kreditvorlage handelt es sich, wie in verschiedenen Morgenblättern gesagt wird, um eine vorsorgende Maßnahme mit Rücksicht darauf, daß der nächste Tagungsabschnitt des Reichstages erst im März 1916 zu erwarten sein dürfte. Im übrigen sei es gut, — so heißt es in der „Vossischen Zeitung“, — unseren Feinden durch die neue 10 Milliarden-Bewilligung schon jetzt vor Augen zu führen, daß es Schwierigkeiten finanzieller Art für uns in diesem Kriege nicht gibt und nicht geben wird.

**in Berlin:** Dem „Berliner Tageblatt“ wird aus Sofia berichtet: Die Fortdauer des Rückzuges der Franzosen und Engländer im Gebiet zwischen Cerna und Reda und dem Warbar verstärkt den Eindruck, daß Frankreich und England beschloßen haben, ihre Truppen unter Vermeidung von Kämpfen mit dem nachrückenden Feind auf griechisches Gebiet zurückzuziehen.

**in Berlin:** Zu einer schlichten stimmungsvollen Gedenkfeier hatten sich zum 100. Geburtstag von Menzel gestern Abend die Akademie der Künste und der Verein der Berliner Künstler vereint.

**in Berlin, 8. Dez. (Priv.-Tel.)** Der „Berl. Lok.-Anz.“ berichtet aus Basel: Die „Basler Nachrichten“ melden aus New York: Die auf Kiel liegenden Riesenschlachtschiffe Nr. 43 und 44

erhalten einen ganz neuen Schutz gegen Angriffe von Unterseebooten, dessen Charakter streng geheim gehalten wird. Die Verfertigung von 3000 Marinesoldaten bewacht.

### Bulgarischer Heeresbericht.

**in Sofia, 8. Dez. (Nichtamtlich.)** Amtlicher Bericht vom 7. Dezember. Die Verfolgung der Franzosen beiderseits des Warbar wird von unseren Truppen fortgesetzt. Wir besetzten die Eisenbahnstation Demirkapu und stehen 12 Kilometer östlich derselben. Unsere Truppen haben das Dorf Grabica (auf der Karte nicht auffindbar) von drei Seiten eingeschlossen. Es kam hier zu einem heißen Kampf, der bis Mitternacht dauerte. Eine unserer Kolonnen griff ein feindliches Bataillon bei dem Dorfe Petorz an, südlich der Bahnstation Hudowa und zersprengte es durch einen Bajonettangriff und nahm dessen Lager vollständig in Besitz. Unsere südlich von Strumiza operierenden Truppen sind südlich von Kostorino vorgerückt; sie greifen die Franzosen und Engländer auf der ganzen Front an. 114 Engländer sind gefangen genommen, zwei Kanonen, zwei Munitionswagen und ein Maschinengewehr erbeutet worden. Es wird erbittert gekämpft. Unsere von Kischevo und Monastir gegen Ochrida vorrückenden Kolonnen sind in die Ochridabene hinabgestiegen und haben die Stadt Ochrida in Besitz genommen. An der serbisch-montenegrinischen Front dauert das Einsammeln der ungeheuren Mengen von Beute bei Djalowo fort. 18 Kanonen, 100 Munitionswagen, 15 Automobile, vier Fuhrwerke mit Kriegsmaterial usw. wurden erbeutet.

### Türkischer Heeresbericht.

**in Konstantinopel, 8. Dez. (Nichtamtlich.)** Das Hauptquartier teilt mit: An der Front bedrängten unsere Truppen heftig den Feind, der Kut-el-Amara verteidigt. Eine feindliche Kolonne, die zu fliehen versuchte, erlitt starke Verluste; wir erbeuteten 300 beladene Kameese. Unsere vorgeschobenen Kolonnen, die von unserer Flanke aus bis Schai Saad vorgingen, belästigten den Rückzug des Feindes.

An der Dardanellenfront bei Anaforta nahm unsere Artillerie einige versammelte feindliche Kräfte, seine Batterien und seine Transportschiffe in der Suvla Bucht unter wirksames Feuer, fügte ihnen Verluste zu und zwang die Transportschiffe, sich zurückzuziehen. Bei Ari Durum zerstörte unsere Artillerie einen Teil der gedeckten Unterkunftslager der feindlichen Reserven. Am 7. Dezember zerstörten die von uns gesprengten Minen am rechten Flügel zwei feindliche Minen. Bei Sedd-ul-Bahr zwang am 7. Dezember unsere Artillerie einen feindlichen Monitor und zwei feindliche Kreuzer, welche Palamutluk beschossen, sich zurückzuziehen, sowie einen feindlichen Kreuzer und einen Monitor, welche Kapa Tepe beschossen.

An der Kaukasusfront Erkundungsgesichte.

**in Bern, 8. Dez. (Nichtamtlich.)** Zu der Meldung von der Einsetzung gemischter Ausschüsse zur Prüfung aller Fragen in Saloniki will der „Petit Parisien“ erfahren haben, daß England

und Frankreich in der Tat bereit seien, gewisse Fragen durch Vermittlung militärischer Behörden zu regeln. Wichtige Probleme dagegen würden weiter in Athen selbst zwischen den Diplomaten verhandelt werden. Man sehe noch immer keine Lösung.

**in Paris, 8. Dez. (Nichtamtlich.)** Der Kriegsrat der Verbündeten hatte heute Morgen wieder eine Besprechung im Generalstabsgebäude unter dem Vorsitz Joffres.

**in Kopenhagen, 8. Dez. (Nichtamtlich.)** „Njtesch“ kritisiert die Maßnahmen der Regierung in Kiew, die, um sämtliches Goldgeld aus der Bevölkerung herauszuziehen, Strafen von drei Monaten Gefängnis für die Einbehaltung von Gold angeordnet hat. — Die „Birshewija Wjedomosti“ klagt über den Mangel an Uhren und Uhrbestandteilen in ganz Rußland, der dadurch hervorgerufen werde, daß die Einfuhr aus der Schweiz, aus Deutschland und Amerika unterbunden sei.

**in New-York, 8. Dez. (Nichtamtlich.)** Meldung des Neuterischen Büros. In der Unterredung mit dem Korrespondenten der „Associated Press“ sagte König Konstantin noch, was jetzt in Griechenland geschehe, könne auch in irgend einem anderen neutralen Lande vorkommen, wenn erst einmal mit Griechenland ein Präzedenzfall geschaffen worden sei. Auf die Frage des Korrespondenten, ob Griechenland die Integrität seines Gebietes von Deutschland garantiert erhalten habe, antwortete der König: „Natürlich! auch von der Entente.“ Deutschland habe die Versicherung für sich und im Namen seiner Verbündeten gegeben. Weiter erklärte der König, das Abkommen, daß Griechenland sich gegen eine Landung der Verbündeten in Saloniki nicht zur Wehr setzen würde, sei ohne seine Zustimmung geschlossen worden. Der Korrespondent fragte noch, was Griechenland tun würde, wenn die Entente Zwangsmaßnahmen anwendete. Der König antwortete: „Wir werden dann an die ganze Welt einen Protest richten, daß unsere Souveränitätsrechte verletzt sind und solange dies menschenmöglich, hartnäckigen Widerstand leisten.“ Als der Korrespondent fragte, was geschehen würde, wenn dies nicht mehr länger möglich sei, antwortete der König: „Dann werden wir unsere Armee demobilisieren und den Gang der Ereignisse abwarten. Was können wir auch anderes tun?“

Verantw. Schriftleitung: J. L. Metz, Rüdesheim.

## MANOLI



Die  
führende  
Zigarette

Stue

# ➔ **Grosser** ➔ **Weihnachts-Verkauf**

## **Weihnachts-Wäsche**

Nur bestbewährte vorzügliche  
Sorten in guter Näharbeit **hervorragend billig**

3 St. Damen-Hemden Vorder- und Achselschluss . . . . .	3 St. Damen-Beinkleider Knie- oder Bund . . . . .	3 St. Damen-Nachtjacken Croise . . . . .
<b>5<sup>75</sup></b>	<b>5<sup>75</sup></b>	<b>5<sup>75</sup></b>
3 St. Damen-Hemden in vielen Ausführungen . . . . .	3 St. Damen-Beinkleider mit schönen Stickereien . . . . .	3 St. Damen-Nachtjacken mit Umlegekragen und Bogenansatz . . . . .
<b>6<sup>75</sup></b>	<b>6<sup>75</sup></b>	<b>6<sup>25</sup></b>
3 St. Damen-Hemden beste Sorten mit breiten Stickereien . . . . .	3 St. Damen-Beinkleider guter Stoff, beste Verarbeitung . . . . .	3 St. Damen-Nachtjacken guter Croise, beste Verarbeitung . . . . .
<b>8<sup>75</sup></b>	<b>7<sup>25</sup></b>	<b>7<sup>25</sup></b>
3 St. Fantasie-Hemden mit handgesticktem Rumpf . . . . . und höher.	3 St. Damen-Beinkleider Batist mit breiten Stickereien . . . . . und höher	3 St. Damen-Nachtjacken mit breiten Stickereien, bester Stoff und höher.
<b>8<sup>75</sup></b>	<b>8<sup>75</sup></b>	<b>10<sup>25</sup></b>

Elegante Garnituren, Matines, Hemdhosen, Prinzessröcke, Nachthemden <b>bedeutend unter Preis.</b>	3 Gruppen Stickerei-Unterröcke <b>sehr billig.</b> I 3 <sup>50</sup> II 4 <sup>50</sup> III 5 <sup>50</sup>	Grosse Mengen Badehandtücher und Badetücher in allen Grössen vorrätig <b>sehr preiswert.</b>
--	--	--

Mädchen-Hemden	Mädchen-Hosen geschl.	Knaben-Nachthemden
Gr. 40 45 50 60 70 80 90 100	Gr. 35 40 45 50 60 70	Gr. 70 80 90 100 110
Nr. E 0.55 0.65 0.75 0.95 1.20 1.40 1.65 1.75	Nr. 250 1.05 1.10 1.25 1.40 1.65 1.85	Nr. 2079 2.00 2.45 2.95 3.40 3.65
Nr. H S. 0.65 0.75 0.85 1.05 1.35 1.50 1.65 1.85	Nr. 1150 1.20 1.30 1.45 1.55 1.75 1.95	Nr. 2088 2.45 2.75 3.10 3.45 3.95

Kissenbezüge in grosser Auswahl zu billigsten Preisen.

Herren-Nachthemden in Kretton u Bieber in den Weiten 40-48 vorrätig.	Damen-Anstandsrocke in vielen Sorten und Ausführungen.	Damen-Nachthemden Grosse Auswahl. — Billigste Preise.
--	---	--

Weisse <b>Bettbezüge</b> in 1½ u. 2schläftig, in schönen Mustern == <b>sehr billig.</b> ==	Selten billiges Angebot! <b>Weisse Bieber-Damenhemden, Beinkleider Jacken</b> in einfach, und extra weit. ✦ <b>ganz besonders billig.</b> ✦	1000 Stück <b>Untertaillen</b> in allen Weiten vorrätig von Mk. <b>1.25</b> bis Mk. <b>2.45</b> == <b>sehr preiswert.</b> ==
--	---	--

Korsetts langhüftig . . . . .	<b>300 St. Muster-Korsetts</b> in eleganter Ausführung <b>zu sehr billigen Preisen</b> 5 <sup>75</sup> und 6 <sup>75</sup>	Korsetts in guter Ausführung mit Halter 3 <sup>45</sup>
Korsetts mit Spitze . . . . .		Korsetts extra lang . . . . .
Korsetts gebogt mit Halter 2 <sup>45</sup>		Korsetts gute Verarbeitung 4 <sup>50</sup>
Korsetts in bestem Drell . . . . . 2 <sup>95</sup>		Korsetts hell geblümt, mit Halter ausgeb. 5 <sup>50</sup>

Sonntag bleibt unser Geschäftshaus bis 7 Uhr abends geöffnet.

# **Leonh. Tietz, Mainz**

**Aktien-Gesellschaft.**

# MOLZ & FORBACH

MOLZ & FORBACH

Unsere Stoffe sind haltbar, unsere Griffe geschmackvoll, unsere Preise billig!  
Kaufen Sie ihren nächsten Schirm bei uns.

# MOLZ & FORBACH

Bingen **Molz & Forbach** G. m. b. H. Markt 11.

Die Besichtigung der  
**Ausstellungsräume und Auslagen**  
der Firma

**Karl Hilsdorf, Bingen,**

Kapuzinerstrasse 11, Fernruf 5,  
erspart allen Zeit, Mühe und Kopferbrechen,  
welche zweckmässige

**Weihnachts-Geschenke**

suchen

für ihre Lieben im Felde,  
Verwundete und Kranke,  
Rekruten

und alle, die zu Hause helfen durchhalten  
in grosser, ernster Zeit.

**Sranz Brüning Nachf.,**

Sernsprecher 331 **Bingen a. Rh.** Schmittstr. 8

**für Weihnachten**

ganz besonders preiswerte Angebote

in

Leib-Wäsche für Damen, Herren u. Kinder in großer Auswahl. Eigene Anfertigung.	Oberhemden, weiss und farbig, fertig u. nach Maß. Unübertroffen.	Unterkleidung, versch. Systeme, Hemden, Jacken, Hosen.
Taschentücher in enormer Auswahl. handgef. Buchstaben- tücher u. s. w.	Stragen, Manschet- ten, Gravatten, Strümpfe, Socken, Hosenträger, Handschuhe	Tisch-Wäsche elegante Decken u. Handtücher, Küchen-Wäsche.
Haus- und Zier- Schürzen von den einfachsten bis zu den elegantesten.	Wollcullen, Steppdecken, fertige Bettwäsche.	Bleyle's Reform-Bein- kleider „Dja“ für Damen u. Kinder.

**Für Militär**

größte Auswahl:

Unterhosen, Jacken, Hemden, gestr. Westen,  
Bleyle's Westen, Lungenschützer, Leibbinden, Kopf-  
hauben, Kniewärmer, Handschuhe.

Unter den deutschen Weihnachtsbaum  
eine deutsche

**Nähmaschine!**

Großes Lager  
nur erster Firmen!

**Wilh. Hallerbach,**

Mechaniker,

Bingen, Fruchtmarkt 10, Telefon 226.



Garantiert reinen  
**Feldpost. Bienenhonig**  
bei Lehrer Stahl.  
1 Pfd.-Paket postfertig 1 Mark.

**Zeitungs-Makulatur**  
zu haben bei  
**Fischer & Metz.**

# Weihnachts-Verkauf

Preise in allen Abteilungen ausserordentlich vorteilhaft.

**Costüme**  
Mk. 18.— 24.— 35.—

**Blusen**  
Crêpe de chine und Seide.

**Mäntel**  
Mk. 10.75 14.— 22.—

## Leibwäsche und Bettwäsche

aus Ia. Material in reicher Auswahl.

Tischwäsche, Handtücher, Taschentücher,  
Teppiche, Läuferstoffe, Tischdecken.

# HAAS Nachf., Bingen, Salzstr.

## ≡ Nützliche Weihnachts-Geschenke ≡

Schmittstr. 44.	<b>Herrenwäsche.</b> Spezialität: <b>Hemden nach Mass.</b> Eigene Anfertigung, bester Sitz.	<b>Damen-Wäsche.</b> Vorzügliche Modelle in tadelloser Ausführung. <b>Großes Lager fertiger Wäsche.</b>	<b>Haus- und Zierschürzen.</b> von den einfachsten bis zu den elegantesten.	Schmittstr. 44.
	<b>Taschentücher</b> in enormer Auswahl, <b>reizende Neuheiten!</b> ff. Monogramme Stickereien.	<b>Tischwäsche</b> in allen Preislagen und Größen. <b>Handtücher und Kinderwäsche.</b>	<b>Bettwäsche</b> größte Auswahl und sehr billige Preise.	

**Bingen a. Rh., Friedr. Lodde, Wäschefabrik.**

Sealskin	Skunks	Fuchs	Opossum	Marder
Persianer	<b>Hitz- Pelzwaren</b>			Zobel
Astrachan	Die sicherste Gewähr für <b>vorteilhaften Einkauf</b> bei bester Verarbeitung <b>höchster Preiswürdigkeit</b> bietet Ihnen <b>unübertroffener Auswahl</b> gute Qualitäten			Nez
	<b>Leonhard Hitz,</b> Frankfurt a. M. Rossmarkt 15, Tel. Hansa 4297 Katharinenpforte 2a, " " 332 Fabrik: Offenbach a. M., Frankfurterstr. 45, Tel. 8.			Feh
	Feh	Maulwurf	Hissam	

<b>Photogr. Institut H. Rudolph</b> Rüdesheim am Rhein, Rheinstraße 36.	
::	Photogr. Aufnahmen täglich
::	Vergrößerungen in Schwarz und Sepia
::	Postkarten in allen Ausführungen
::	Lieferung schnellstens.
Weihnachtsaufträge frühzeitig erbeten.	
<b>Leonhardi's Schreib- u. Copiertinten</b> sowie flüssigen Leim	
empfehlen zu Fabrikpreisen	
<b>Fischer &amp; Metz, Rüdesheim.</b>	